



# KRITIS-Dachgesetz

## 05. Dezember 2024, online

Das KRITIS-DachG setzt die CER-Richtlinie in nationales Recht um und soll den physischen Schutz kritischer Infrastrukturen verstärken. Bedrohungslagen durch Cyberangriffe, Vulnerabilität von Lieferketten, Sabotage und Naturgefahren haben in den letzten Jahren enorm an Bedeutung zugenommen. Die Herstellung und Erhaltung der Leistungssicherheit kritischer Infrastrukturen (KRITIS) ist von entscheidender Bedeutung für das reibungslose Funktionieren der Gesellschaft. Energie- und Wasserversorger tragen eine immense Verantwortung für die Aufrechterhaltung ihrer Infrastruktur, die vielfältigen Bedrohungen ausgesetzt sind - sei es physischer oder digitaler Natur.

Das bevorstehende KRITIS-Dachgesetz führt neue Anforderungen und Pflichten ein und bündelt bestehende Regelungen, um die Widerstandsfähigkeit der KRITIS vor allem gegen physische Gefahren zu erhöhen. Diese eintägige Online-Veranstaltung bietet eine hervorragende Gelegenheit, sich über die neuen rechtlichen Entwicklungen, Best Practices und Strategien für KRITIS-Betreiber im Wasser- und Energiesektor zu informieren und auszutauschen. Neben der Klärung der neuen Haftungsfragen werden wertvolle Einblicke in die Praxis gegeben und konkrete Lösungsansätze vorgestellt, um die Herausforderungen des KRITIS-DachG zu meistern.

### Zielgruppe

- Führungskräfte und Entscheider aus der Wasser- und Gaswirtschaft
- Sicherheitsbeauftragte, IT-Sicherheitsbeauftragte, Risikomanager neuer & alter KRITIS-Betreiber
- Bürgermeister und leitende Angestellte von Kommunen und Behörden

### Themen

- KRITIS-DachG
- Physische Sicherheit und Personalsicherheit
- Naturrisiken, Sabotage und feindliche Angriffe
- Meldepflichten und Geschäftsführer-Haftung
- Krisen- und Risikomanagement